

Amtliches Mitteilungsblatt



Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät

Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas

Kern- und Zweitfach im Kombinationsstudiengang

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere
Bachelorstudiengänge und -studienfächer

Herausgeber: Die Präsidentin der Humboldt-Universität zu Berlin
Unter den Linden 6, 10099 Berlin

Nr. 60/2025

Satz und Vertrieb: Abteilung Kommunikation, Marketing und Veranstal-
tungsmanagement

34. Jahrgang/09.10.2025

Fachspezifische Studienordnung

für das Bachelorstudium im Fach „Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas“

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Ämtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät am 25. Juni 2025 die folgende Studienordnung erlassen*:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Beginn des Studiums
- § 3 Ziele des Studiums
- § 4 Module des Kernfachs für Kombinationsstudiengänge
- § 5 Module des Zweitfachs für Kombinationsstudiengänge
- § 6 Module des überfachlichen Wahlpflichtbereichs für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer
- § 7 In-Kraft-Treten

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Anlage 2: Idealtypische Studienverlaufspläne

Anlage 3: Spezielle Arbeitsleistungen

§ 1 Anwendungsbereich

Diese Studienordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für das Bachelorstudium im Fach Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas und der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Beginn des Studiums

Das Studium kann zum Wintersemester aufgenommen werden. Ein Studium nach idealtypischem Studienverlaufplan gemäß Anlage 2 ist nur möglich, wenn das Studium zum Wintersemester aufgenommen wird.

§ 3 Ziele des Studiums

(1) Der Bachelorstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas zielt auf den Erwerb und die Anwendung von Fertigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten mit archäologischen, linguistischen und kulturgeschichtlichen Methoden, Techniken und Präsentationsformen. Er vermittelt den Studierenden ein breites Wissen über zentrale Komplexe der Kultur (z.B. Keramikinventar, Sepulkralkultur, Kunst, Religion, Herrschaftsstrukturen) und die Sprachen (zunächst Ägyptisch) des vorislamischen Ägypten und des Mittleren Niltals. Weitere Gegenstände sind die Beziehungen des Areals zu den Nachbarkulturen und die Einflüsse Ägyptens auf die Kulturentwicklung Europas.

(2) Die Studierenden werden mit den für die einzelnen Teildisziplinen des Faches wesentlichen Theorien, Prinzipien und Methoden und ihrer Position in der Forschungsgeschichte vertraut gemacht. Sie lernen das Sammeln, Analysieren und Bewerten der für die jeweilige wissenschaftliche Fragestellung relevanten Informationen und erwerben die Kompetenz, die Funktion von materiellen Hinterlassenschaften, Bildern und Texten in der Konstruktion von Kultur zu erkennen, ihre Zusammenhänge untereinander und mit anderen kulturellen Äußerungen, Praktiken und Dispositionen zu thematisieren und die Möglichkeiten und Grenzen ihrer wissenschaftlichen Auswertung abzuschätzen. Im fachlichen Austausch mit Lehrenden und Mitstudierenden erproben sie sich im Formulieren, Evaluieren und Begründen von Hypothesen und wissenschaftlichen Standpunkten.

(3) Studierende erarbeiten sich in Präsenzlehre, virtueller Lehre und einem hohen Anteil an Selbststudium sowie in intensiven Forschungsseminaren und ggf. -projekten einzeln und gemeinsam mit anderen Fähigkeiten, die eine berufliche Tätigkeit in der Wissenschaft, in den Medien, im Verlagswesen, im Kulturmanagement, in Organisationen, in Politik, Wirtschaft oder in der Erwachsenenbildung ermöglichen. Die Fähigkeit, disziplinenübergreifende Fragestellungen zu bearbeiten, wird ausdrücklich gefördert.

(4) Der Studiengang soll die Absolventinnen und Absolventen zum weiterführenden Studium der Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas, der Afrikaarchäologie oder der Ägyptologie qualifizieren und dem zukünftigen wissenschaftlichen Nachwuchs die Grundlagen für erste Forschungsaktivitäten in einem enger definierten Ausschnitt des Fachs schaffen. Alle Absolventinnen und Absolventen sollen Kompetenzen zum Arbeiten in solchen – nicht allein das Gebiet Nordostafrika und die Antike betreffenden – Tätigkeitsfeldern erlangen, die die Fä-

* Die Universitätsleitung hat die Studienordnung am 24. September 2025 bestätigt.

higkeit zur sorgfältigen Datenerhebung, zur theoretisch untermauerten und methodisch fundierten Analyse komplizierter Befundsituationen und zur rezipientenadäquaten Vermittlung der Ergebnisse sowie die Bereitschaft, sich rasch in neue Themenkomplexe einzuarbeiten, voraussetzen. Weitere Schlüsselqualifikationen und überfachliche Kompetenzen werden im Bereich des Fremdspracherwerbs, des theoretischen und praktischen Umgangs mit multimodalen Medien und des interkulturellen Wissens erworben.

(5) Der erfolgreiche Abschluss des Studiums qualifiziert für ein breites Spektrum an beruflichen Tätigkeiten, z. B. in der Wissenschaft (universitär und außeruniversitär), in der Denkmalpflege, in privatwirtschaftlichen Grabungsfirmen, in Museen, in den Medien, im Verlagswesen, im Kultur- und Wissensmanagement, in Politik und Wirtschaft oder in der Erwachsenenbildung. Die erworbene Methodenkenntnis, praktischen Fertigkeiten und kreativen Problemlösungsstrategien in der forschungsaffinen Ausbildung sind auch für Berufe außerhalb des akademischen Bereichs von Relevanz.

§ 4 Module des Kernfachs für Kombinationsstudiengänge

Das Kernfach Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas beinhaltet folgende Module im Umfang von insgesamt 120 LP:

(a) Pflichtbereich (70 LP)

AKNOA BA1: Grundlagenmodul, 10 LP
 AKNOA BA2: Sprache I, 10 LP
 AKNOA BA3: Sprache II, 10 LP
 AKNOA BA4: Archäologie, 10 LP
 AKNOA BA5: Text, Bild, Medium, 10 LP
 AKNOA BA11: Praxiswissen, 10 LP
 AKNOA BA12: Bachelorarbeit, 10 LP

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (30 LP)

Die Studierenden wählen drei der fünf Module:
 AKNOA BA6: Originalliteratur, 10 LP
 AKNOA BA7: Vertiefungsmodul Kultur, 10 LP
 AKNOA BA8: Vertiefungsmodul Archäologie, 10 LP
 AKNOA BA9: Vertiefungsmodul Sprache, 10 LP
 AKNOA BA10: Modul nach freier Wahl im Fach, 10 LP

(c) Überfachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)

Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 20 LP nach freier Wahl zu absolvieren.

Studierenden, die noch nicht über die nötigen Kenntnisse der im Fach erforderlichen Wissenschaftssprachen (neben Englisch besonders Französisch) und ggf. Kommunikationssprachen (Arabisch) verfügen, wird empfohlen, entsprechende Angebote, z. B. am Sprachenzentrum, wahrzunehmen.

§ 5 Module des Zweitfachs für Kombinationsstudiengänge

Das Zweitfach Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas beinhaltet folgende Module im Umfang von insgesamt 60 LP:

(a) Pflichtbereich (50 LP)

AKNOA BA1: Grundlagenmodul, 10 LP
 AKNOA BA2: Sprache I, 10 LP
 AKNOA BA3: Sprache II, 10 LP
 AKNOA BA4: Archäologie, 10 LP
 AKNOA BA5: Text, Bild, Medium, 10 LP

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (10 LP)

Die Studierenden wählen eines der fünf Module:

AKNOA BA6: Originalliteratur, 10 LP
 AKNOA BA7: Vertiefungsmodul Kultur, 10 LP
 AKNOA BA8: Vertiefungsmodul Archäologie, 10 LP
 AKNOA BA9: Vertiefungsmodul Sprache, 10 LP
 AKNOA BA10: Modul nach freier Wahl im Fach, 10 LP

§ 6 Module des überfachlichen Wahlpflichtbereichs für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer

Das Fach Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas bietet folgende Module für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Bachelorstudiengänge und -studienfächer an:

AKNOA BA1: Grundlagenmodul, 10 LP
 AKNOA BA2: Sprache I, 10 LP
 AKNOA BA3: Sprache II, 10 LP
 AKNOA BA4: Archäologie, 10 LP
 AKNOA BA5: Text, Bild, Medium, 10 LP
 AKNOA BA13: Modul überfachliche Wahl, 10 LP

§ 7 In-Kraft-Treten

(1) Diese Studienordnung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2025 in Kraft.

(2) Diese Studienordnung gilt für alle Studierenden, die ihr Studium ab dem Wintersemester 2025/26 aufnehmen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel oder einer Wiederimmatrikulation fortsetzen.

(3) Für Studierende, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Studienordnung aufgenommen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel oder einer Wiederimmatrikulation fortgesetzt haben, gilt die Studienordnung vom 22. September 2014 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 110/2014) übergangsweise fort. Alternativ können sie diese Studienordnung einschließlich der zugehörigen Prüfungsordnung wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich. Mit Ablauf des 30. September 2027 tritt die Studienordnung vom 22. September 2014 außer Kraft. Das Studium wird dann auch von den in Satz 1 benannten Studierenden nach dieser Studienordnung fortgeführt. Bisherige Leistungen werden entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Für einen Leistungspunkt wird eine Gesamtarbeitsbelastung der Studierenden im Präsenz- und Selbststudium von 25 Zeitstunden angenommen.

| AKNOA BA1: Grundlagenmodul | | Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden | |
|--|--|---|--|
| Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden verfügen über Grundlagenwissen zu den Studienregionen und -epochen sowie ausgewählten thematischen Teilbereichen des Fachs. Sie kennen die wissenschaftlichen Arbeitstechniken wie Bibliographieren, Zitieren, Präsentieren und wissenschaftliches Schreiben und sind mit den im Fach relevanten Hilfsmitteln vertraut. Damit verfügen sie über die Voraussetzungen, an den weiterführenden Modulen teilzunehmen. | | | |
| Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine. | | | |
| Lehrveranstaltungsart | Präsenzzeit, Workload in Stunden | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung | Themen, Inhalte |
| VL | <u>2 SWS</u> <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung | 2 LP, Teilnahme (1 LP), vor- und nachbereitende Lektüre (1 LP) | Chronologische bzw. thematische Übersichtsdarstellung der Fachinhalte |
| SE | <u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3 (1 LP) | Grundlagen der Kulturgeschichte Nordostafrikas und ihrer Erforschung (chronologisch und/oder thematisch) |
| UE | <u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3 (1 LP) | Studienpraxis |
| Modulabschlussprüfung | <u>50 Stunden</u> Klausur von 90 Minuten und Vorbereitung | 2 LP, Bestehen | |
| Dauer des Moduls | <input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester | | |

| | |
|---------------------------|--|
| Beginn des Moduls | <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester |
| Verwendbarkeit des Moduls | Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas als Kernfach im Kombinationsbachelorstudiengang, Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas als Zweitfach im Kombinationsbachelorstudiengang, Module des überfachlichen Wahlpflichtbereichs für andere Bachelorstudiengänge |

| AKNOA BA2: Sprache I | | Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden | |
|---|--|---|--|
| Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse über Struktur und Aufbau der mittelägyptischen Sprachstufe und des hieroglyphisch-ägyptischen Schriftsystems. Sie sind in der Lage, die im Modul behandelten grammatischen Formen zu bestimmen und einfache Beispiele selbständig zu analysieren. Des Weiteren verfügen sie über einen kleinen Grundwortschatz. | | | |
| Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine. | | | |
| Lehrveranstaltungsart | Präsenzzeit, Workload in Stunden | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung | Themen, Inhalte |
| SE | <u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3 (1 LP) | Grundlagen des ägyptisch-hieroglyphischen Schriftsystems, der mittelägyptischen Grammatik und des mittelägyptischen Wortschatzes |
| UE/TU | <u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3 (1 LP) | Wiederholung, Festigung des Stoffs des Seminars, praktische Übungen |
| Modulabschlussprüfung | <u>100 Stunden</u> Klausur von 120 Minuten und Vorbereitung | 4 LP, Bestehen | |
| Dauer des Moduls | <input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester | | |
| Beginn des Moduls | <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester | | |
| Verwendbarkeit des Moduls | Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas als Kernfach im Kombinationsbachelorstudiengang, Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas als Zweitfach im Kombinationsbachelorstudiengang, Module des überfachlichen Wahlpflichtbereichs für andere Bachelorstudiengänge | | |

| AKNOA BA3: Sprache II | | Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden | |
|--|--|---|---|
| Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erweitern und vertiefen ihre Kenntnisse der mittelägyptischen Grammatik und des Wortschatzes. Sie können die gängigen Satzmuster unterscheiden, analysieren und übersetzen und verfügen über einen Grundwortschatz. | | | |
| Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Kenntnis der Inhalte von Modul Sprache I. | | | |
| Lehrveranstaltungsart | Präsenzzeit, Workload in Stunden | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung | Themen, Inhalte |
| SE | <u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3 (1 LP) | Weitere Konstruktionen der mittelägyptischen Grammatik und komplexere Satzmuster, Ausbau des mittelägyptischen Wortschatzes |
| UE/TU | <u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3 (1 LP) | Wiederholung, Festigung des Stoffs des Seminars, praktische Übungen |
| Modulabschlussprüfung | <u>100 Stunden</u> Klausur von 120 Minuten und Vorbereitung | 4 LP, Bestehen | |
| Dauer des Moduls | <input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester | | |
| Beginn des Moduls | <input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester | | |
| Verwendbarkeit des Moduls | Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas als Kernfach im Kombinationsbachelorstudiengang, Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas als Zweitfach im Kombinationsbachelorstudiengang, Module des überfachlichen Wahlpflichtbereichs für andere Bachelorstudiengänge | | |

| AKNOA BA4: Archäologie | | Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden | |
|--|--|---|--|
| Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erhalten einen Überblick über die Fragestellungen, Methoden und Theorien der Archäologie und ihrer wissenschaftsgeschichtlichen Entwicklung. Sie sind mit den gängigen archäologischen Arbeitstechniken vertraut und sind in der Lage, wissenschaftlichen Texten zugrunde liegende theoretische Annahmen zu bestimmen, das methodische Vorgehen zu beurteilen und die jeweiligen Erkenntnispotentiale kritisch einzuschätzen. | | | |
| Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine. | | | |
| Lehrveranstaltungsart | Präsenzzeit, Workload in Stunden | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung | Themen, Inhalte |
| SE | <u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3 (1 LP) | Darstellung der Fragestellungen, Methoden und Theorien der Archäologie |
| SE | <u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3 (1 LP) | Materialbezogene Vertiefung der Inhalte des Seminars Beispiele für Analyse und Interpretation archäologischer Funde und Befunde, Grundlagen der archäologischen Feldforschung in Nordostafrika, Grabungsgeschichte |
| Modulabschlussprüfung | <u>100 Stunden</u> Klausur von 120 Minuten und Vorbereitung oder Hausarbeit von 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 15 Seiten) oder mündl. Prüfung von 30 Minuten und Vorbereitung | 4 LP, Bestehen | |
| Dauer des Moduls | <input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester | | |
| Beginn des Moduls | <input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester | | |
| Verwendbarkeit des Moduls | Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas als Kernfach im Kombinationsbachelorstudiengang, Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas als Zweitfach im Kombinationsbachelorstudiengang, | | |

| | |
|--|---|
| | Module des überfachlichen Wahlpflichtbereichs für andere Bachelorstudiengänge |
|--|---|

| AKNOA BA5: Text, Bild, Medium | | Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden | |
|---|--|---|--|
| Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse über semiotische und mediale Funktionen von materiellen und immateriellen Hinterlassenschaften der Antike. Sie sind in der Lage, diese anhand theoretischer Konzepte zu definieren und zu systematisieren sowie ihre Einbettung im Kommunikationsprozess zu beschreiben. Sie können sich in methodischer Vertiefung mit Quelleninterpretation und ihren Forschungsproblemen befassen und sich ein begründetes Urteil im interdisziplinären Horizont bilden. | | | |
| Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine. | | | |
| Lehrveranstaltungsart | Präsenzzeit, Workload in Stunden | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung | Themen, Inhalte |
| SE | <u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3 (1 LP) | Einführung in Theorien, Methoden und Forschungsstand zu zeichen- und bildtheoretischen Ansätzen und/oder multimodalen Kommunikationsformen |
| SE | <u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3 (1 LP) | Zeichen- und bildtheoretische Ansätze in Anwendung auf Material aus Nordostafrika und angrenzenden Regionen |
| Modulabschlussprüfung | <u>100 Stunden</u> Klausur von 120 Minuten und Vorbereitung oder Hausarbeit von 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 15 Seiten) oder mündl. Prüfung von 30 Minuten und Vorbereitung | 4 LP, Bestehen | |
| Dauer des Moduls | <input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester | | |
| Beginn des Moduls | <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester | | |
| Verwendbarkeit des Moduls | Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas als Kernfach im Kombinationsbachelorstudiengang, | | |

| | |
|--|--|
| | Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas als Zweitfach im Kombinationsbachelorstudiengang, Module des überfachlichen Wahlpflichtbereichs für andere Bachelorstudiengänge |
|--|--|

| AKNOA BA6: Originalliteratur | | Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden | |
|--|--|---|---|
| Lern- und Qualifikationsziele: In diesem Modul übertragen die Studierenden ihre erworbenen Sprachkenntnisse auf einfache Originaltexte. Sie beherrschen den Umgang mit den notwendigen Hilfsmitteln (Wörterbüchern, Lern- und Referenzgrammatiken, Online-Datenbanken) und sind in der Lage, grammatische Formen und Konstruktionen im textlichen Zusammenhang zu bestimmen, Satzstrukturen syntaxkonform zu organisieren und einfachere Texte zu übersetzen. | | | |
| Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Kenntnis der Inhalte der Module Sprache I und Sprache II. | | | |
| Lehrveranstaltungsart | Präsenzzeit, Workload in Stunden | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung | Themen, Inhalte |
| SE | <u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3 (1 LP) | Sicheres Bestimmen von Formen und Konstruktionen im Ko- und Kontext eines Originaltextes, Analyse der grundlegenden Formen der Satz- und Textgrammatik, Übersetzen von einfachen Originaltexten |
| SE | <u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3 (1 LP) | Sicheres Bestimmen von Formen und Konstruktionen im Ko- und Kontext eines Originaltextes, Analyse der grundlegenden Formen der Satz- und Textgrammatik, Übersetzen von einfacheren Originaltexten |
| Modulabschlussprüfung | <u>100 Stunden</u> Klausur von 90 Minuten und Vorbereitung oder Übersetzungshausarbeit von 15.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 8 Seiten) oder mündl. Prüfung von 30 Minuten und Vorbereitung | 4 LP, Bestehen | |
| Dauer des Moduls | <input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester | | |
| Beginn des Moduls | <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester | | |

| | |
|------------------------------|--|
| Verwendbarkeit des Moduls | Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas als Kernfach im Kombinationsbachelor- studiengang, Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas als Zweitfach im Kombinationsbachelor- studiengang |
|------------------------------|--|

| AKNOA BA7: Vertiefungsmodul Kultur | | Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden | |
|---|--|---|--|
| Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse der nordostafrikanischen kulturellen Hinterlassenschaften und ihrer Erforschung unter verschiedenen theoretischen wie methodischen Gesichtspunkten anhand ausgewählter Fallbeispiele. Sie sind zur selbständigen Analyse der Quellen und zur kritischen Beurteilung von Forschungspositionen in der Lage. | | | |
| Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Inhalte des Grundlagenmoduls. | | | |
| Lehrveranstaltungsart | Präsenzzeit, Workload in Stunden | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung | Themen, Inhalte |
| SE | <u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3 (1 LP) | Vertiefung der im Grundlagenmodul erworbenen Kenntnisse bezüglich der materiellen wie immateriellen kulturellen Hinterlassenschaften nordostafrikanischer Gesellschaften |
| SE | <u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3 (1 LP) | Vertiefung der im Grundlagenmodul erworbenen Kenntnisse bezüglich der materiellen wie immateriellen kulturellen Hinterlassenschaften nordostafrikanischer Gesellschaften |
| Modulabschlussprüfung | <u>100 Stunden</u> Hausarbeit von 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 20 Seiten) oder mündl. Prüfung von 30 Minuten und Vorbereitung | 4 LP, Bestehen | |
| Dauer des Moduls | <input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester | | |
| Beginn des Moduls | <input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester | | |
| Verwendbarkeit des Moduls | Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas als Kernfach im Kombinationsbachelorstudiengang, Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas als Zweitfach im Kombinationsbachelorstudiengang | | |

| AKNOA BA8: Vertiefungsmodul Archäologie | | Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden | |
|---|--|---|--|
| Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse der nordostafrikanischen Archäologie anhand ausgewählter Fallbeispiele. Sie sind zur selbständigen Analyse der Quellen und zur kritischen Beurteilung von Forschungspositionen in der Lage. | | | |
| Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Inhalte des Grundlagenmoduls. | | | |
| Lehrveranstaltungsart | Präsenzzeit, Workload in Stunden | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung | Themen, Inhalte |
| SE | <u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung(en) | 3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3 (1 LP) | Vertiefende Seminare/Übungen zur materiellen Kultur Nordostafrikas und ihrer Erforschung und Interpretation sowie zu den methodischen und theoretischen Ansätzen der Archäologie |
| SE | <u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3 (1 LP) | Vertiefende Veranstaltungen zur materiellen Kultur Nordostafrikas und ihrer Erforschung und Interpretation sowie zu den methodischen und theoretischen Ansätzen der Archäologie |
| Modulabschlussprüfung | <u>100 Stunden</u> Hausarbeit von 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 20 Seiten) oder mündl. Prüfung von 30 Minuten und Vorbereitung | 4 LP, Bestehen | |
| Dauer des Moduls | <input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester | | |
| Beginn des Moduls | <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester | | |
| Verwendbarkeit des Moduls | Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas als Kernfach im Kombinationsbachelorstudiengang, Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas als Zweitfach im Kombinationsbachelorstudiengang | | |

| AKNOA BA9: Vertiefungsmodul Sprache | | Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden | |
|---|--|---|--|
| Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse der sprachwissenschaftlichen Analyse nordostafrikanischer Sprachdenkmäler und/oder der literaturwissenschaftlichen Interpretation antiker Textgattungen der Region anhand ausgewählter Fallbeispiele. Sie sind zur selbstständigen Analyse der Quellen und zur kritischen Beurteilung von Forschungspositionen in der Lage. | | | |
| Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Kenntnis der Inhalte der Module Sprache I und Sprache II. | | | |
| Lehrveranstaltungsart | Präsenzzeit, Workload in Stunden | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung | Themen, Inhalte |
| SE | <u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3 (1 LP) | Sprach- und/oder literaturwissenschaftliche Theorien und Analyseverfahren in Anwendung auf nordostafrikanische Quellen |
| SE | <u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 3 (1 LP) | Sprach- und/oder literaturwissenschaftliche Theorien und Analyseverfahren in Anwendung auf nordostafrikanische Quellen |
| Modulabschlussprüfung | <u>100 Stunden</u> Hausarbeit im Umfang von 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 20 Seiten) oder Übersetzungshausarbeit im Umfang von 25.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 13 Seiten) oder mündl. Prüfung von 30 Minuten und Vorbereitung | 4 LP, Bestehen | |
| Dauer des Moduls | <input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester | | |
| Beginn des Moduls | <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester | | |

| | |
|---------------------------|--|
| Verwendbarkeit des Moduls | Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas als Kernfach im Kombinationsbachelorstudiengang, Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas als Zweitfach im Kombinationsbachelorstudiengang |
|---------------------------|--|

| AKNOA BA10: Modul nach freier Wahl im Fach | | Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden | |
|--|---|---|---|
| <p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Dieses Modul bietet die Möglichkeit, sich innerhalb des Fachs zu spezialisieren und eigene Interessen zu verfolgen. Die Studierenden belegen nach freier Wahl Veranstaltungen aus dem Lehrangebot des Instituts für Archäologie. Sie vertiefen im Hinblick auf ihre Bachelorarbeit oder ein angestrebtes Masterstudium ihre/n fachlichen Schwerpunkt/e oder erweitern Kenntnisse und Fähigkeiten in Teilbereichen des Fachs, die bisher in ihrem Studium nur wenig berücksichtigt wurden. Auch Projektarbeit (z. B. Kleingruppenprojekt, Projektstudium) ist ggf. möglich.</p> <p>Der wiederholte Besuch eines bereits absolvierten Moduls ist nur möglich, wenn die Lehrveranstaltungen mit den beim ersten Besuch des Moduls belegten Lehrveranstaltungen nicht identisch sind.</p> | | | |
| <p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Inhalte des Grundlagenmoduls.</p> | | | |
| Lehrveranstaltungsart | Präsenzzeit, Workload in Stunden | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung | Themen, Inhalte |
| variabel | <u>150 Stunden</u> je nach gewählter Lehrveranstaltung | Lehrveranstaltungen im Umfang von 6 LP, je nach gewählter Lehrveranstaltung bzw. nach den Vorgaben des Moduls | Nach den Vorgaben der jeweiligen Lehrveranstaltung bzw. des jeweiligen Moduls |
| Modulabschlussprüfung | <u>100 Stunden</u> Hausarbeit von 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 20 Seiten) oder Übersetzungshausarbeit von 25.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 13 Seiten) oder mündl. Prüfung von 30 Minuten | 4 LP, Bestehen | |
| Dauer des Moduls | <input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester | | |
| Beginn des Moduls | <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester | | |
| Verwendbarkeit des Moduls | Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas als Kernfach im Kombinationsbachelorstudiengang, Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas als Zweitfach im Kombinationsbachelorstudiengang | | |

| AKNOA BA11: Praxiswissen | | Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden | |
|--|---|---|---|
| <p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden erwerben Kenntnisse der Anwendungsfelder des Fachs in praktischer Auseinandersetzung und sammeln erste berufsqualifizierende Kompetenzen und ggf. Kontakte. Die innerhalb wie außerhalb des Hochschulbereichs absolvierbaren Aktivitäten des Moduls können primär wissenschaftsorientiert (z. B. Mitarbeit an Feldforschungsprojekten) oder stärker berufsorientiert (z. B. Tätigkeiten im Kulturmanagement) sein und vermitteln den Studierenden nicht nur Einblicke in mögliche Tätigkeitsfelder und eine realitätsgeprüfte Einschätzung der eigenen Neigungen, Stärken und Schwächen, sondern sollen ganz bewusst auch als network-erzeugend verstanden werden.</p> <p>Das Modul kann zur Gänze in Form von einem Praktikum oder mehreren Praktika abgeleistet werden oder aus Praktikum und Kursen aus dem Bereich Fachspezifisches Praxiswissen zusammengesetzt werden.</p> | | | |
| <p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine</p> | | | |
| Lehrveranstaltungsart | Präsenzzeit, Workload in Stunden | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung | Themen, Inhalte |
| Praktikum | <u>100–225 Stunden</u> | Teilnahmenachweis/e (4–9 LP) | Durchführung eines oder mehrerer berufs- oder wissenschaftsorientierten/r Praktikum/a oder eine qualifizierte praktische Tätigkeit in einschlägigen Bereichen |
| Optional: UE | <u>Bis zu 125 Stunden</u> | Teilnahmenachweise (bis zu 5 LP), ggf. Leistungsnachweise | Fachspezifisches Praxiswissen (z. B. archäologisch-technisches Zeichnen, Vermessungstechnik, anthropologische Bestimmung von Funden, IT-Tools und spezielle Programme in der Archäologie) |
| Modulabschlussprüfung | <u>25 Stunden</u> Praktikumsbericht von 10.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 5 Seiten) | 1 LP, Bestehen | Ein Praktikumsbericht über alle Praktika bzw. Lehrveranstaltungen zu fachspezifischem Praxiswissen im Umfang von 10.000 Zeichen (ohne Leerzeichen) |
| Dauer des Moduls | <input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester | | |
| Beginn des Moduls | <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester | | |
| Verwendbarkeit des Moduls | Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas als Kernfach im Kombinationsbachelorstudiengang | | |

| | | | |
|--|--|---|--|
| AKNOA BA12: Bachelorarbeit | | Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden | |
| Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden weisen nach, dass sie innerhalb eines zeitlich eng begrenzten Rahmens ein Thema aus dem Bereich der Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas selbständig wissenschaftlich bearbeiten können. | | | |
| Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Erfolgreicher Abschluss von Modulen im Umfang von 120 LP, davon verpflichtend AKNOA BA1–BA5. | | | |
| Lehrveranstaltungsart | Workload in Stunden | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung | Themen, Inhalte |
| Bachelorarbeit | <u>250 Stunden</u> | 10 LP, Bestehen | Bachelorarbeit von max. 70.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 35 Seiten) Bearbeitungszeit: 12 Wochen |
| Dauer des Moduls | <input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester | | |
| Beginn des Moduls | <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester | | |
| Verwendbarkeit des Moduls | Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas als Kernfach im Kombinationsbachelorstudiengang | | |

| AKNOA BA13: Modul überfachliche Wahl | | Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden | |
|--|---|--|--|
| Lern- und Qualifikationsziele: Dieses Modul bietet Studierenden aus anderen Fächern die Möglichkeit, sich mit Inhalten des Fachs vertraut zu machen und dabei eigenen Interessen zu folgen. Die Studierenden können zwischen verschiedenen freigegebenen Veranstaltungen des <i>Lehrbereichs Ägyptologie und Archäologie Nordostafrikas</i> wählen. | | | |
| Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine. | | | |
| Lehrveranstaltungsart | Präsenzzeit, Workload in Stunden | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung | Themen, Inhalte |
| variabel | je nach gewählter Lehrveranstaltung | Lehrveranstaltungen im Umfang von 10 LP, je nach gewählter Lehrveranstaltung | Nach den Vorgaben der jeweiligen Lehrveranstaltung bzw. des jeweiligen Moduls, Einarbeitung in Fragestellungen, Arbeitsmittel und Methoden des Fachs |
| Modulabschlussprüfung | Das Modul schließt ohne Prüfung ab. | | |
| Dauer des Moduls | <input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester | | |
| Beginn des Moduls | <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester | | |
| Verwendbarkeit des Moduls | Modul des überfachlichen Wahlpflichtbereichs für andere Bachelorstudiengänge | | |

Anlage 2: Idealtypische Studienverlaufspläne¹

Hier finden Sie eine Verteilung der Module auf die Semester, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

2.1. Kernfach

| Nr. und Name des Moduls | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester |
|---|--------------|--------------|--------------|--------------|-------------|--------------------|
| Pflichtbereich (70 LP) | | | | | | |
| Im Pflichtbereich müssen alle angebotenen Module im Umfang von 70 LP absolviert werden. | | | | | | |
| AKNOA BA1: Grundlagenmodul | 6 SWS, 10 LP | | | | | |
| AKNOA BA2: Sprache I | 4 SWS, 10 LP | | | | | |
| AKNOA BA3: Sprache II | | 4 SWS, 10 LP | | | | |
| AKNOA BA4: Archäologie | | 4 SWS, 10 LP | | | | |
| AKNOA BA5: Text, Bild, Medium | | | 4 SWS, 10 LP | | | |
| AKNOA BA11: Praxiswissen | | | | | 10 LP | |
| AKNOA BA12: Bachelorarbeit | | | | | | 250 Stunden, 10 LP |
| Fachlicher Wahlpflichtbereich (30 LP)² | | | | | | |
| Im fachlichen Wahlpflichtbereich müssen 3 von 5 Vertiefungsmodulen im Umfang von 30 LP absolviert werden. | | | | | | |
| AKNOA BA6: Originalliteratur | | | 4 SWS, 10 LP | | | |
| AKNOA BA7: Vertiefungsmodul Kultur | | | | 4 SWS, 10 LP | | |

¹ Das 5. Semester eignet sich besonders für ein Studium an einer Universität im Ausland. Zur Vereinfachung der Anrechnung der an der ausländischen Universität erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird der vorherige Abschluss eines Learning Agreements empfohlen.

² Die Wahl der Module des fachlichen Wahlpflichtbereichs bestimmen den Workload im 3. bis 5. Semester; die Ausweisung der Gesamt-SWS und LP erfolgt für diese Semester summarisch. Die Module des fachlichen Wahlpflichtbereichs können je nach Angebot und unter Berücksichtigung des Zweitfachs auch in anderen als in den empfohlenen Semestern belegt werden. Die Module BA6, BA8 und BA9 werden nur im Wintersemester, BA7 nur im Sommersemester angeboten. Bei der Wahl von Modul BA6 wird empfohlen, im 4. Fachsemester entweder BA7 oder BA10 sowie im 5. Fachsemester entweder BA8 oder BA9 zu belegen.

| Nr. und Name des Moduls | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester |
|--|---------------|--------------|-------------------------|--------------------|--------------------|-----------------|
| AKNOA BA8: Vertiefungsmodul Archäologie | | | | | 4 SWS, 10 LP | |
| AKNOA BA9: Vertiefungsmodul Sprache | | | | | 4 SWS, 10 LP | |
| AKNOA BA10: Modul nach freier Wahl im Fach | | | | var. SWS, 10 LP | | |
| Überfachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP) | | | | | | |
| Im überfachlichen Wahlpflichtbereich müssen Module anderer Fächer und zentraler Einrichtungen im Umfang von 20 LP absolviert werden. | | | | | | |
| Module anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen | | | var. SWS, 5 LP | var. SWS, 5 LP | | var. SWS, 10 LP |
| Summe SWS/LP Kernfach | 10 SWS, 20 LP | 8 SWS, 20 LP | 4-6 SWS + ÜWP, 15-18 LP | var. SWS, 12-32 LP | var. SWS, 10-30 LP | var. SWS, 20 LP |
| <i>Zweitfach</i> | <i>10 LP</i> | <i>10 LP</i> | <i>10 LP</i> | <i>10 LP</i> | <i>10 LP</i> | <i>10 LP</i> |
| Gesamtsumme LP je Semester | 30 LP | 30 LP | 25-28 LP | 22-42 LP | 20-40 LP | 30 LP |

2.2. Zweitfach

| Nr. und Name des Moduls | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|-------------------|--------------------|
| Pflichtbereich (50 LP) Im Pflichtbereich müssen alle angebotenen Module im Umfang von 50 LP absolviert werden. | | | | | | |
| AKNOA BA1: Grundlagenmodul | 6 SWS, 10 LP | | | | | |
| AKNOA BA2: Sprache I | | | 4 SWS, 10 LP | | | |
| AKNOA BA3: Sprache II | | | | 4 SWS, 10 LP | | |
| AKNOA BA4: Archäologie | | 4 SWS, 10 LP | | | | |
| AKNOA BA5: Text, Bild, Medium | | | | | 4 SWS, 10 LP | |
| Fachlicher Wahlpflichtbereich (10 LP)³ Von den 5 angebotenen Modulen im fachlichen Wahlpflichtbereich muss ein Modul im Umfang von 10 LP absolviert werden. | | | | | | |
| AKNOA BA6: Originalliteratur | | | | | 4 SWS, 10 LP | |
| AKNOA BA7: Vertiefungsmodul Kultur | | | | | | 4 SWS, 10 LP |
| AKNOA BA8: Vertiefungsmodul Archäologie | | | | | 4 SWS, 10 LP | |
| AKNOA BA9: Vertiefungsmodul Sprache | | | | | 4 SWS, 10 LP | |
| AKNOA BA10: Modul nach freier Wahl im Fach | | | | | | var. SWS, 10 LP |
| SWS und LP je Semester Zweitfach | 6 SWS, 10 LP | 4 SWS, 10 LP | 4 SWS, 10 LP | 4 SWS, 10 LP | 4-8 SWS, 10-20 LP | bis 4 SWS, 0-10 LP |
| <i>Zusätzliche LP aus dem Kernfach</i> | <i>20 LP</i> | <i>20 LP</i> |

³ Die Wahl der Module des fachlichen Wahlpflichtbereichs bestimmen den Workload im 5. und 6. Semester; die Ausweisung der Gesamt-SWS und LP erfolgt für diese Semester summarisch. Die Module des fachlichen Wahlpflichtbereichs können je nach Angebot und unter Berücksichtigung des Kernfachs auch in anderen als in den empfohlenen Semestern belegt werden. Die Module BA6, BA8 und BA9 werden nur im Wintersemester, BA7 nur im Sommersemester angeboten.

Anlage 3: Spezielle Arbeitsleistungen

| | LP | Workload in Std. |
|--|-----------|-----------------------------|
| Intensivierte Vor- und Nachbereitung (Vor- und Nachbereitung, die über die übliche Vor- und Nachbereitung hinausgeht, zum Beispiel aufgrund eines erhöhten Lesepensums, nicht-englischer fremdsprachlicher Texte oder besonderer Rechercheaufgaben) | 1 | 25 |
| Übungsaufgaben (z.B. bezogen auf die Beherrschung praktischer Aspekte wissenschaftlichen Arbeitens [Zitierweise, Literatur- und Bildrecherche u.Ä.], auf das Referieren und Diskutieren von Forschungsmeinungen und Forschungsstand oder Formenanalyse und Übersetzung im Rahmen von Sprachkursen [z.B. Ägyptisch]) | 1 | 25 |
| Schriftliche Arbeit (Essay oder Protokoll) oder Portfolio mehrerer schriftlicher Arbeiten im Umfang von insgesamt 10.000 Zeichen ohne Leerzeichen (entspricht 5 Seiten à 2.000 Zeichen) | 1 | 25 |
| Erstellung von Dokumentations- und Präsentationsmaterial* (z.B. Erstellung von archäologisch-technischen Zeichnungen, Fotografien und Objektbeschreibungen, digitale Be- und Verarbeitung von fachspezifischen Daten, Erstellung von Ausstellungsmaterialien, Vorbereitung und Durchführung von Museumsführungen, Vorbereitung und Durchführung von topographischen Führungen mit Erstellung von begleitenden Materialien [Reader]) | 1 | 25 |
| Referat* (bis zu 20 Minuten) (inkl. Handout bzw. Thesenpapier) | 1 | 25 |
| Probeklausur oder Portfolio mehrerer Lernkontrollen (insgesamt 45 Minuten) und Vorbereitung | 1 | 25 |
| Bemerkung: Die mit * gekennzeichneten Arbeitsleistungen können auch als Gruppenleistung erbracht werden, sofern dies inhaltlich sinnvoll und organisatorisch möglich ist. | | |

Fachspezifische Prüfungsordnung

für das Bachelorstudium im Fach „Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas“

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät am 25. Juni 2025 die folgende Prüfungsordnung erlassen*:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Regelstudienzeit
- § 3 Prüfungsausschuss
- § 4 Modulabschlussprüfungen
- § 5 Gesamtnoten
- § 6 Akademischer Grad
- § 7 In-Kraft-Treten

Anlage: Übersicht über die Prüfungen

§ 1 Anwendungsbereich

Diese Prüfungsordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für das Bachelorstudium im Fach Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Studienordnung für das Bachelorstudium im Fach Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas und der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Regelstudienzeit

Der Kombinationsstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas hat eine Regelstudienzeit von sechs Semestern.

§ 3 Prüfungsausschuss

Für die Prüfungsangelegenheiten des Bachelorstudiums im Fach Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas ist der Prüfungsausschuss Archäologie, Gender Studies und Kulturwissenschaft zuständig.

§ 4 Modulabschlussprüfungen

(1) Modulabschlussprüfungen können über die in der ZSP-HU bestimmten Formen hinaus auch als Übersetzungshausarbeit und Praktikumsbericht abgenommen werden.

(2) Übersetzungshausarbeiten dienen der Leistungsüberprüfung in den Modulen zur Originalliteratur und Sprachvertiefung. In Übersetzungsarbeiten üben die Studierenden die Analyse und Übertragung der jeweiligen Sprachstufe und des jeweiligen Schriftsystems in eine moderne Zielsprache.

(3) Im Praktikumsbericht erläutern die Studierenden ihre im Modul gesammelten praktischen Erfahrungen und setzen sie mit den im Studienangebot erworbenen Kenntnissen ins Verhältnis. Sie reflektieren über das Verhältnis zwischen theoretischen und wissenschaftlichen Erkenntnissen und durch (berufs-)praktische Tätigkeiten gewonnenen Einsichten, diskutieren deren Auswirkungen auf Ihren Umgang mit Quellenmaterial und ihr Bild des Fachs sowie seiner Berufsfelder.

(4) Mündliche Modulabschlussprüfungen werden in Anwesenheit einer sachkundigen Beisitzerin oder eines sachkundigen Beisitzers abgenommen, soweit nicht nach Maßgabe der ZSP-HU zwei Prüferinnen und Prüfer bestellt werden. Die Beisitzerin oder der Beisitzer beobachtet und protokolliert die Prüfung. Sie oder er beteiligt sich nicht am Prüfungsgespräch und der Bewertung.

§ 5 Gesamtnoten

(1) Die Gesamtnote des Kernfachs Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen des Kernfachs und der Note des Abschlussmoduls, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet.

(2) Die Gesamtnote des Zweitfachs Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen des Zweitfachs, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet.

(3) Modulabschlussprüfungen, die nicht benotet werden oder im Rahmen einer Anrechnung mangels vergleichbarer Notensysteme lediglich als „bestanden“ ausgewiesen werden, sowie die für die ent-

* Die Universitätsleitung hat die Prüfungsordnung am 24. September 2025 bestätigt.

sprechenden Module ausgewiesenen Leistungspunkte werden bei den Berechnungen nach Abs. 1 bis 2 nicht berücksichtigt.

§ 6 Akademischer Grad

Wer den Kombinationsstudiengang mit dem Kernfach Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas erfolgreich abgeschlossen hat, erlangt den akademischen Grad „Bachelor of Arts“ (abgekürzt „B. A.“).

§ 7 In-Kraft-Treten

(1) Diese Prüfungsordnung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2025 in Kraft.

(2) Diese Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die ab dem Wintersemester 2025/26 ihr Studium aufnehmen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel oder einer Wiederimmatrikulation fortsetzen.

(3) Für Studierende, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Prüfungsordnung aufgenommen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel oder einer Wiederimmatrikulation fortgesetzt haben, gilt die Prüfungsordnung vom 22. September 2014 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 110/2014) übergangsweise fort. Alternativ können sie diese Prüfungsordnung einschließlich der zugehörigen Studienordnung wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich. Mit Ablauf des 30. September 2027 tritt die Prüfungsordnung vom 22. September 2014 außer Kraft. Das Studium wird dann auch von den in Satz 1 benannten Studierenden nach dieser Prüfungsordnung fortgeführt. Bisherige Leistungen werden entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

Anlage: Übersicht über die Prüfungen

Kernfach im Kombinationsstudiengang (120 LP)

| Nr. des Moduls | Name des Moduls | LP des Moduls | Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung | Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU | Benotung |
|--|-------------------------|---------------|---|--|----------|
| Pflichtbereich⁴ | | | | | |
| AKNOA BA1 | Grundlagenmodul | 10 | keine | Klausur von 90 Minuten | ja |
| AKNOA BA2 | Sprache I | 10 | keine | Klausur von 120 Minuten | ja |
| AKNOA BA3 | Sprache II | 10 | erfolgreicher Abschluss des Moduls Sprache I (AKNOA BA2) | Klausur von 120 Minuten | ja |
| AKNOA BA4 | Archäologie | 10 | keine | Klausur von 120 Minuten oder Hausarbeit von 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 15 Seiten) oder mündl. Prüfung von 30 Minuten | ja |
| AKNOA BA5 | Text, Bild, Medium | 10 | keine | Klausur von 120 Minuten oder Hausarbeit von 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 15 Seiten) oder mündl. Prüfung von 30 Minuten | ja |
| AKNOA BA 11 | Praxiswissen | 10 | keine | Praktikumsbericht von 10.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 5 Seiten) | nein |
| AKNOA BA12 | Bachelorarbeit | 10 | Erfolgreicher Abschluss von Modulen im Umfang von 120 LP, davon verpflichtend AKNOA BA1–BA5 | Bachelorarbeit von max. 70.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 35 Seiten), Bearbeitungszeit: 12 Wochen | ja |
| Fachlicher Wahlpflichtbereich⁵ | | | | | |
| AKNOA BA6 | Originalliteratur | 10 | erfolgreicher Abschluss der Module Sprache I (AKNOA BA2) und Sprache II (AKNOA BA3) | Klausur von 90 Minuten oder Übersetzungshausarbeit von 15.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 8 Seiten) oder mündl. Prüfung von 30 Minuten | ja |
| AKNOA BA7 | Vertiefungsmodul Kultur | 10 | erfolgreicher Abschluss des Grundlagenmoduls (AKNOA BA1) | Hausarbeit von 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 20 Seiten) oder mündl. Prüfung von 30 Minuten | ja |

⁴ Im Pflichtbereich sind alle Module zu absolvieren.

⁵ Im fachlichen Wahlpflichtbereich sind Module im Umfang von insgesamt 20 LP zu absolvieren.

| Nr. des Moduls | Name des Moduls | LP des Moduls | Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung | Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU | Benotung |
|--|---|---------------|---|---|---|
| AKNOA BA8 | Vertiefungsmodul Archäologie | 10 | erfolgreicher Abschluss des Grundlagenmoduls (AKNOA BA1) | Hausarbeit von 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 20 Seiten) oder mündl. Prüfung von 30 Minuten | ja |
| AKNOA BA9 | Vertiefungsmodul Sprache | 10 | erfolgreicher Abschluss der Module Sprache I (AKNOA BA2) und Sprache II (AKNOA BA3) | Hausarbeit von 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 20 Seiten) oder Übersetzungshausarbeit von 25.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 13 Seiten) oder mündl. Prüfung von 30 Minuten | ja |
| AKNOA BA10 | Modul nach freier Wahl im Fach | 10 | erfolgreicher Abschluss des Grundlagenmoduls (AKNOA BA1) | Hausarbeit von 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 20 Seiten) oder Übersetzungshausarbeit von 25.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 13 Seiten) oder mündl. Prüfung von 30 Minuten | ja |
| Überfachlicher Wahlpflichtbereich | | | | | |
| | Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 20 LP nach freier Wahl zu absolvieren. | insgesamt 20 | Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen. Über die Berücksichtigung der Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss Archäologie, Kulturwissenschaft und Gender Studies. | | Die Module werden ohne Note berücksichtigt. |

Zweifach im Kombinationsstudiengang (60 LP)

| Nr. d. Moduls | Name des Moduls | LP des Moduls | Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung | Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU | Benotung |
|--|------------------------------|---------------|---|--|----------|
| Pflichtbereich⁶ | | | | | |
| AKNOA BA1 | Grundlagenmodul | 10 | keine | Klausur von 90 Minuten | nein |
| AKNOA BA2 | Sprache I | 10 | keine | Klausur von 120 Minuten | ja |
| AKNOA BA3 | Sprache II | 10 | erfolgreicher Abschluss des Moduls Sprache I (AKNOA BA2) | Klausur von 120 Minuten | ja |
| AKNOA BA4 | Archäologie | 10 | keine | Klausur von 120 Minuten oder Hausarbeit von 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 15 Seiten) oder mündl. Prüfung von 30 Minuten | ja |
| AKNOA BA5 | Text, Bild, Medium | 10 | keine | Klausur von 120 Minuten oder Hausarbeit von 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 15 Seiten) oder mündl. Prüfung von 30 Minuten | ja |
| Fachlicher Wahlpflichtbereich⁷ | | | | | |
| AKNOA BA6 | Originalliteratur | 10 | erfolgreicher Abschluss der Module Sprache I (AKNOA BA2) und Sprache II (AKNOA BA3) | Klausur von 90 Minuten oder Übersetzungshausarbeit von 15.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 8 Seiten) oder mündl. Prüfung von 30 Minuten | ja |
| AKNOA BA7 | Vertiefungsmodul Kultur | 10 | erfolgreicher Abschluss des Grundlagenmoduls (AKNOA BA1) | Hausarbeit von 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 20 Seiten) oder mündl. Prüfung von 30 Minuten | ja |
| AKNOA BA8 | Vertiefungsmodul Archäologie | 10 | erfolgreicher Abschluss des Grundlagenmoduls (AKNOA BA1) | Hausarbeit von 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 20 Seiten) oder mündl. Prüfung von 30 Minuten | ja |
| AKNOA BA9 | Vertiefungsmodul Sprache | 10 | erfolgreicher Abschluss der Module Sprache I (AKNOA BA2) und Sprache II (AKNOA BA3) | Hausarbeit von 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 20 Seiten) | ja |

⁶ Im Pflichtbereich sind alle Module zu absolvieren.

⁷ Im fachlichen Wahlpflichtbereich sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu absolvieren.

| Nr. d. Moduls | Name des Moduls | LP des Moduls | Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung | Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU | Benotung |
|---------------|--------------------------------|---------------|---|---|----------|
| | | | | oder Übersetzungshausarbeit von 25.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 13 Seiten) oder mündl. Prüfung von 30 Minuten | |
| AKNOA BA10 | Modul nach freier Wahl im Fach | 10 | erfolgreicher Abschluss des Grundlagenmoduls (AKNOA BA1) | Hausarbeit von 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 20 Seiten) oder Übersetzungshausarbeit von 25.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 13 Seiten) oder mündl. Prüfung von 30 Minuten | ja |

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer

| Nr. d. Moduls | Name des Moduls | LP des Moduls | Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung | Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU | Benotung |
|---------------|--------------------------|---------------|---|--|----------|
| AKNOA BA1 | Grundlagenmodul | 10 | keine | Klausur 90 Minuten | nein |
| AKNOA BA2 | Sprache I | 10 | keine | Klausur 120 Minuten | nein |
| AKNOA BA3 | Sprache II | 10 | erfolgreicher Abschluss des Moduls Sprache I (AKNOA BA2) | Klausur 120 Minuten | nein |
| AKNOA BA4 | Archäologie | 10 | keine | Klausur von 120 Minuten oder Hausarbeit von 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 15 Seiten) oder mündl. Prüfung von 30 Minuten | nein |
| AKNOA BA5 | Text, Bild, Medium | 10 | keine | Klausur von 120 Minuten oder Hausarbeit von 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 15 Seiten) oder mündl. Prüfung von 30 Minuten | nein |
| AKNOA BA13 | Modul überfachliche Wahl | 10 | Das Modul schließt ohne Prüfung ab. | | |